

## **Fragebogen**

(Mütter)

einzusenden an

**Mona Hahn**  
**Gestecke 1**  
**34305 Niedenstein**

vorab zur Erklärung:

Das Fragezeichen, der Punkt und auch das Nichts hinter jedem Satz oder Wort fragt Dich nach **deinen** Gedanken, Gefühlen, Emotionen und Bildern, das was **im Moment** dazu einfällt.

---

Alter:

Familienstand:

Tätigkeit:

Arbeitsstunden pro Woche:

Urlaubstage im Jahr:

Gehalt: unter 2500 Euro netto

über 2500 Euro netto

unentgeltliche Tätigkeiten:

Anzahl Kind/ Kinder:

Alter des Kindes/der Kinder:

**1** Ein für dich lehrreiches Erlebnis mit deinem Kind

**2a** Welche Ängste kamen erstmals mit dem Muttersein/ sind da?

Kannst Du diese aufteilen in äußere (bedingt durch Umwelteinflüsse etc.) und innere Ängste, die mit dir selbst einhergehen?

**2b** Welche Freuden, Ideen und Wünsche kamen auf/ sind da?

**2c** Ein Ritual mit deinen Kindern, das Du genießt

**3a** Dein Auftrag/Verantwortungsbereich, deine Aufgabe/Rolle innerhalb der Familie?  
(Dein Ideal)

(wie es ist)

**3b** Wie siehst Du deinen Partner innerhalb der Familie?

Welche Verantwortungsbereiche sind die seinen? Welche Aufgabe/Rolle kommt ihm zu?

**3c** Wie erlebst Du Euch gemeinsam im Familienalltag?

Bloß zu zweit?

zuvor?

**3d** Schwangerschaft

**3f** Geburt

**3e** Hast Du je Anflüge von Eifersucht auf das eigene Kind erlebt? (ein Buhlen vielleicht um die Aufmerksamkeit deines Partners? wenn ja, wie war das?)

**4** Wie würde es sein, ein Kind das nicht dein eigenes ist, anzunehmen und zu begleiten (Adoption, ein neuer Lebenspartner, welcher schon Vater ist)?

**5a** Welche Komponenten deiner eigenen Erziehung empfandest du als positiv?

**5b** Welche als negativ?

**5c** Welche Aspekte hast du schon innerhalb der Familie übernommen? (versuche, diese nicht zu werten)

**5c** Welche im Umgang mit dir selbst?

**5d** Sätze deiner Mutter/deines Vaters, die in der eigenen Selbstkritik und Selbstmotivation wieder auftauchen?

**6a** Wie hast du Fahrradfahren gelernt? (ersatzweise Schwimmen, Uhr lesen, zählen etc.)

**6b** (Versuche eigene Empfindungen aus der Vergangenheit, von den momentanen zu unterscheiden)

Schulzeit

Schulweg

Lehrer

Autorität

**6c** Momente deiner Kindheit, in welchen du Dir selbst genügtest?  
(Freiheit, Stille, Eltern verschwommen/vielleicht gar nicht anwesend)

**7a** Wie ist das Verhältnis zu deinem eigenen Vater/mutter?

**7b** War es anders zuvor? Wie?

Zu welchem Zeitpunkt trat Veränderung ein?

**7c** Hast Du deinen Vater/Mutter je weinend gesehen? Wie war das für dich?

**7d** Wie wurde mit deiner Trauer umgegangen?

**7e** Wie gehst Du mit ihr um?

Wie mit der Trauer deine/r/s Kinde/r/s?

**7f** Erinnerst Du dich an Momente, in denen dir ungeteilte Aufmerksamkeit **eines** Elternteils zukam? Wie war das?

**7g** Raum des Vaters der Neuzeit

**8a** Hast Du deine Eltern manchmal als einen Gedanken erlebt, als eine Einheit, die sich zusammenschloss und eine Front bildete in schwierigen Momenten? Wie war das?

**8b** Hast Du rückblickend das Gefühl, deine Eltern liessen dich wahrhaftig an ihnen teilhaben, an ihren Gefühlen und Regungen?

**9** Gibt es ein Thema (einen Grundsatz, eine Wertvorstellung), das sich wie ein roter Faden auch schon durch vorige Generationen zog, in deiner Ursprungsfamilie wiederholt? (spürbar an Sätzen wie "Jung machs gern, mussts eh", "Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr", "Wir Krämers sind anständige Leute", "Versprich mir, dass du immer ehrlich bist"..)

Welches?

**10a** Deine Freundschaften. Was schätzt du besonders "Unter Frauen"?

Wie ist es "Unter Müttern"?

Wie empfindest Du diese Fragestellung an sich? Das Aufsplitten der Identitäten?

**10b** Welche gemeinsamen Themen, Unternehmungen verbinden Euch? (Dich und deine Freundinnen)

**10c** Wie ist es mit Berührungen?

**11a** Wenn Du dir eines deiner Kinder/ dein Kind vors innere Auge führst,  
Was verblüfft dich, was löst in dir Bewunderung aus?

Was irritiert dich?

**11b** Wahrhaftig in Kontakt sein mit dem eigenen Kind

**11c** Hast Du Hemmungen dich mit dir fremden Kindern zu verbinden?  
wenn ja, wie ist das für dich?

Glaubst Du es wäre anders, du wärst allein mit Ihnen? wenn ja, warum?

Wie glaubst Du, wirkst du als Mutte auf andere, dir fremde Mütter? (vielleicht auf dem Spielplatz unter Müttern) Was gab es hier schon an Resonanz?

Wie vereinbar war diese mit dir, so wie Du dich siehst?

**12a** Was wünschst du einem jeden Kind?

**12b** Was wünschst Du besonders deinem Kind/ deinen Kindern?

**13** "Bedingungslose Liebe"

**14** Was wünschst Du dir?

**15** Wie fühlst Du dich jetzt?

**16** Raum für Anregungen, offen Gebliebenes und Fragen :